

Landkreis Vorpommern-Rügen

4. Wahlperiode

Antrag

Einreicher:
Kreistagsfraktion AfD

Vorlagen Nr.:
A/4/0124

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	Sitzungstermin
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	23.03.2026

Antrag der Kreistagsfraktion AfD: „Baumbestand erhöhen - Mittel nutzen!,,

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen möge beschließen:

1. Der Landrat wird beauftragt, die Gemeinden des Landkreises darüber zu informieren, dass dem Landkreis Mittel für Baumschutzkompensationsmaßnahmen zur Verfügung stehen. Zugleich wird der Landrat beauftragt, die Gemeinden aufzufordern, geeignete Standorte für Baumpflanzungen durch den Landkreis mitzuteilen. Der Landrat soll ebenso Vorschläge einbringen.
2. Der Landrat wird beauftragt, die eingehenden Standortvorschläge im sinnvollen Maße auf ihre Machbarkeit zu prüfen und nach ihrer Zweckmäßigkeit zu priorisieren. Das Ergebnis ist dem Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Fischerei- und Forstwirtschaft vorzulegen.
3. Der Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft, Fischerei- und Forstwirtschaft wird beauftragt, auf Grundlage der geprüften Standortvorschläge eine Beschlussvorlage mit den vorgesehenen Standorten für Baumpflanzungen zu erarbeiten und diese dem Kreistag zur Entscheidung vorzulegen.

Begründung:

Der Prüfbericht des Rechnungsprüfungsausschusses zum Jahresabschluss 2024 hat ergeben, dass der Bestand an angesammelten Mitteln im Jahr 2024 aufgrund fehlender Ausgleichsmaßnahmen auf 617.736,01 € angestiegen ist (Vorjahr: 590.678,41 €). Es handelt sich hierbei um zweckgebundene Mittel, die ausschließlich für entsprechende Ausgleichs- bzw. Kompensationsmaßnahmen verwendet werden dürfen. Eine anderweitig Verwendung im Rahmen des Haushalts ist daher nicht möglich. Vor diesem Hintergrund erscheint es sachgerecht, die vorhandenen Mittel zeitnah und zielgerichtet für geeignete Maßnahmen einzusetzen.

Finanzielle Auswirkungen:

Je nachdem, wie viele Bäume gepflanzt werden. Die Mittel liegen dem Landkreis bereits vor und sind nach Baumschutzkompensationserlasses des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes zweckgebunden. Eine außerplanmäßige Belastung des Haushaltes liegt demnach nicht vor.

gez. Detlef Kegel
Fraktionsvorsitzender
Fraktion AfD